

Programm

32. AOVET-Kurs – Osteosynthese beim Kleintier Basiskurs für Tierärzte

31.01. – 02.02.2014, Gießen, Deutschland



Willkommen in Gießen

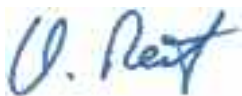
Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Es ist uns eine große Freude, Sie zum inzwischen 32. AOVET-Basiskurs Osteosynthese nach Gießen einzuladen.

Nachdem schon im vergangenen Jahr neue Verriegelungstechniken in das praktische Übungsprogramm des Basiskurses mit aufgenommen wurden, folgt dieses Jahr eine weitere Neuerung. Hinter dem Begriff „Skills Lab“ verbergen sich verschiedene Stationen an denen klinisch-praktische Fertigkeiten zur Frakturbehandlung und Implantatanwendung vermittelt werden. Anschließend wird am bewährten System, in die grundlegenden Prinzipien der Osteosynthese einzuführen, festgehalten. Platten, Schrauben und deren korrekte Verwendung sowie vermeidbare Fehler werden theoretisch erklärt und in den zahlreichen Übungen von den Kursteilnehmern selbst in die Praxis umgesetzt.

Erfahrene Referenten aus Universität und Praxis vermitteln praxisnah eine Einführung in Instrumente und Techniken der modernen Kleintierosteosynthese. Unter dem Topic der „Fire Side Discussions“ werden die in den vergangenen Jahren überaus beliebten Kleingruppendiskussionen am Röntgenbild noch weiter ausgebaut, um interaktiv Grundlagen zur praktischen klinischen Anwendung des erlernten Stoffes zu vermitteln. Ein optimales Programm für den Einstieg in die Knochenchirurgie oder auch zur Auffrischung von bereits Angewendetem.

Werfen Sie einen Blick in das neue Programm. Wir würden uns freuen Sie in Gießen begrüßen zu dürfen!



Dr. Ullrich Reif



Dr. Jan Bokemeyer

Leitbild der AO Education

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Wir sehen unsere Mission darin, im medizinischen Aufbaustudium kontinuierlich Standards zu setzen und das Einbringen medizinischen Expertenwissens in ein weltweites Netzwerk zu fördern, um die Betreuung von Patienten bei Trauma oder Funktionsstörungen des Bewegungsapparates zu verbessern.

Allgemeine Ziele von AO Kursen:

- Das Wissen über und das Verständnis für operative Frakturbehandlungen entsprechend dem Ausbildungsniveau bzw. dem Spezialfach zu erweitern
- Hilfe zu leisten bei der Entscheidungsfindung hinsichtlich einer optimalen Behandlungsform gemäß den AO Prinzipien
- Die neuesten Entwicklungen in Forschung und klinischer Recherche kennenzulernen
- Mit den neuesten Techniken und Technologien sowie alternativen Zugängen bei Frakturbehandlungen vertraut zu werden
- Manuelle Fertigkeiten durch Übungen an verschiedenen Knochenmodellen zu verbessern
- Die Entwicklung der AO Philosophie und Ausbildung zu verstehen – was ist neu und was ist immer noch gültig, was ist die Begründung für eventuelle Änderungen?

AO Prinzipien des Frakturmanagements



Wissenschaftliche Leitung



Dr. Ullrich Reif

Fachtierarzt für Kleintiere und Chirurgie
Diplomate ACVS/ECVS
Tierklinik Dr. Reif
Schönhardter Straße 36, 73560 Böbingen



Dr. Jan Bokemeyer

Fachtierarzt für Chirurgie der Kleintiere
Diplomate ECVS
Tierklinik Kalbach
Max-Holder-Str. 37
60437 Frankfurt-Kalbach

Referenten und Instruktoren

Dr. Jan Bokemeyer (Dipl. ECVS)
Tierklinik Kalbach
Max-Holder-Str. 37, 60437 Frankfurt-Kalbach
jan.bokemeyer@gmail.com

Prof. Dr. Klaus H. Bonath
Klinik für Kleintiere der Justus-Liebig-Universität
Frankfurter Straße 108, 35392 Gießen
klaus.h.bonath@vetmed.uni-giessen.de

Dr. Michael Burger DECVS
Kleintierchirurgie Dreilinden
Heinrich-Hertz-Straße 1b, 14532 Berlin-Kleinmachnow
mburger@gmx.at

Priv.-Doz. Dr. Martin Gerwing (Dipl. ECVDI)
Klinik für Kleintiere der Justus-Liebig-Universität
Frankfurter Straße 108, 35392 Gießen
martin.gerwing@vetmed.uni-giessen.de

Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Kramer (Dipl. ECVDI)
Klinik für Kleintiere der Justus-Liebig-Universität
Frankfurter Straße 108, 35392 Gießen
martin.kramer@vetmed.uni-giessen.de

Prof. Dr. Andrea Meyer-Lindenberg
Chirurgische und Gynäkologische Kleintierklinik
der LMU-München
Veterinärstraße 13, 80539 München
andrea.meyer-lindenberg@chir.vetmed.uni-muenchen.de

Referenten und Instruktoren

Dr. Nele Ondreka
Klinik für Kleintiere der Justus-Liebig-Universität
Frankfurter Straße 108, 35392 Gießen
nele.ondreka@vetmed.uni-giessen.de

Dr. Ullrich Reif (Dipl. ECVS + ACVS)
Tierklinik Dr. Reif
Schönhardtterstraße 36, 73560 Böbingen
ulli@tierklinik-reif.de

Dr. Stefan Scharvogel (Dipl. ECVS)
Tierklinik Haar
Keferloherstraße 25, 85540 Haar
scharvogel@tierklinik-haar.de

Dr. Eva Schnabl (Dipl. ECVS)
Veterinärmedizinische Universität Wien, Keintierchirurgie
Veterinärplatz 1, 1210 Wien
drevaschnabl@gmail.com

Dr. Thomas Schwarzmann
Tierklinik Schwarzmann GmbH
Bifangstraße 79, A-6830 Rankweil, Österreich
dr.schwarzmann@tierklinik.at

Dr. Cornelius von Werthern (Dipl. ECVS)
Central Kleintierpraxis
Centralstraße 25, CH-6210 Sursee, Schweiz
kleintierchirurgie@bluewin.ch

Freitag, 31. Januar 2014

ZEIT	AGENDA	REFERENT
09:15-09:45	Registrierung der Teilnehmer	
09:45-10:00	Begrüßung	
10:00-10:20	Inhalte des Kurses und Geschichte der AO	
10:20-10:40	Knochenheilung unter stabilen und instabilen Verhältnissen - absolute Stabilität und relative Stabilität	
10:40-11:00	Weichteilbehandlung und Reposition von Frakturen	
11:00-11:30	PAUSE	
11:30-13:30	Skills Laboratory	
13:30-14:30	MITTAGESSEN	
14:30-14:50	Instrumentarium und Implantate für die Osteosynthese	
14:50-15:10	Platten: Kompressions-, Neutralisations und Abstützplatte – Technik und Anwendung	
15:10-15:30	Winkelstabile Implantate – Locking Compression Plate (LCP)	
15:30-16:30	1. Praktische Übungen Anlegen von Cerclagedrähten (30121) Abrissfraktur des Trochanter major, Zuggurtung (30123)	
16:30-17:00	PAUSE	
17:00-17:20	Frakturen, Apo- und Epiphysiolyse beim wachsenden Tier	
17:20-17:40	Marknagel: Indikationen und Technik	
17:40-18:00	Vorbereitung des Patienten und des Operateurs für orthopädische Eingriffe; Antibiotika-Therapie	
18:00-19:00	2. Praktische Übungen - Zugschraube und Positionsschraube (30124) - Humerus, Schrägfraktur, Fixierung mit unabhängiger Zugschraube und Neutralisationsplatte (20126)	
19:00	Ende des ersten Kurstages	

Samstag, 1. Februar 2014

ZEIT	AGENDA	REFERENT
08:30-09:30	1. Fireside-Diskussion: Cerclage, Zugschraube, Plattenwahl	
09:30-09:50	Röntgenlagerung und Beurteilung der Frakturheilung	
09:50-10:10	Schaftfrakturen von Radius und Ulna: Zugänge und Therapie; Fehler	
10:10-10:30	Schaftfrakturen des Femur: Zugänge und Therapie; Fehler	
10:30-10:50	PAUSE	
10:50-12:20	3. Praktische Übungen Radius-Ulna, Querfraktur, Stabilisierung mit dynamischer Kompressionsplatte (30127) Femur, Trümmerfraktur, Fixierung mit intramedullärem Nagel und Überbrückungsplatte (30130)	
12:20-13:00	MITTAGESSEN	
13:00-14:00	2. Fireside-Diskussion: Kompressions-, Neutralisations- und Abstützplatte	
14:00-14:20	Schaftfrakturen der Tibia und Fibula: Zugänge und Therapie; Fehler	
14:20-14:40	Schaftfrakturen des Humerus: Zugänge und Therapie; Fehler	
14:40-15:00	Gelenksnahe Frakturen und Gelenksfrakturen	
15:00-15:20	PAUSE	
15:20-17:30	3. Praktische Übungen Humerus, Lateralbereich des Kondylus – Fraktur Stabilisierung mit Zugschraube und Antirotations-Kirschnerdraht (30125) Tibia, kurze Schrägfraktur mit einer unabhängigen Zugschraube und internem Fixateur (3.5 LCP-Platte) (30132)	
17:30	Ende des zweiten Kurstages	
19:00	Gemeinsames Abendessen der Teilnehmer/Referenten	

Sonntag, 2. Februar 2014

ZEIT	AGENDA	REFERENT
08:30-10:30	3. Fireside-Diskussion: Komplikationen bei der Osteosynthese	
10:30-11:00	PAUSE	
11:00-11:20	Einfache Beckenfrakturen: Prinzipien	
11:20-11:40	Delayed union, Non union, Infektionen	
11:40-12:00	Minimal invasive Plattenosteosynthese (MIPO)	
12:00-12:20	Wirtschaftliche Aspekte des Einstiegs in die Osteosynthese	
12:20-13:00	Abschluss-Diskussion/Quiz	
13:30	KURSENDE	

Allgemeine Informationen

Veranstalter

AO Foundation/AOVET
Monika Gutscher
Vetsuisse Fakultät der Universität Zürich
Departement Pferde
Winterthurerstrasse 260
CH-8057 Zürich, Schweiz
Telefon: +41 44 635 8408
email: monika.gutscher@aovet.org
www.aovet.aofoundation.org

Lokale Kursorganisation

Dr. Andreas Fischer, Dipl. ECVS
Norbert Langen, Tierarzt
Lisa Nikolai, Tierärztin
Klinikum Veterinärmedizin der Justus-Liebig-Universität Gießen
Klinik für Kleintiere (Chirurgie)
Frankfurter Straße 108, 35392 Gießen
Telefon: +49 641 9938512
E-Mail: andreas.fischer@vetmed.uni-giessen.de

Veranstaltungsort

Demonstrationshörsaal
Klinik für Kleintiere (Chirurgie)
Frankfurter Straße 108, 35392 Gießen

Anmeldung nur online unter: <http://giessen1401.aovet.org>

Auf dieser Seite finden Sie auch die Anleitung zur Registrierung „Step by Step“ als PDF.

Information und Organisation AO Kurssekretariat Deutschland

Petra Wondrak
Postfach 1163, 79220 Umkirch
Telefon: +49 7665 503 150
Fax: +49 7665 503 193
E-Mail: wondrak.petra@ao-courses.com

Kursgebühr

€ 675,- inkl. MwSt.
Empfänger: KPMG AG (Bismarckallee 18, 79098 Freiburg)
Konto-Nr.: 070 985 700
(BLZ: 100 700 00) Deutsche Bank Berlin
BIC: (Swift-Code) DEUTDEBB
IBAN: DE33 1007 0000 0070 9857 00
Kursunterlagen, Kaffeepausen, Mittagessen und
Gesellschaftsabend sind in der Kursgebühr inbegriffen.
Stichwort: „AOVET-Kurs Gießen 2014“

Stornogeühren von 20 % der Teilnahmegebühr werden bei Absagen bis 7 Tage vor Kursbeginn fällig, wenn der Kursplatz nicht weiter belegt werden kann.

ATF-Anerkennung (ca. 18 h) wird beantragt

Akkreditierung

AOVET-Kurse werden für medizinische Weiterbildungsprogramme (CME) akkreditiert. Die Anzahl Weiterbildungspunkte variiert von Land zu Land. Die definitive Punkte-/Stundenzahl wird am Kurs veröffentlicht.

Richtlinien Auswertung

Alle AOVET-Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiter zu entwickeln. In einigen Regionen ist die CME Akkreditierung vom Resultat der Kursauswertung abhängig.

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Jegliches Aufzeichnen oder Kopieren von Vorträgen, Praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist verboten.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schließt keine Versicherung zugunsten eines Einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Weitere Informationen erhalten Sie auch online unter folgendem Link: <http://aovet.aofoundation.org>

Wegbeschreibung:



Anfahrt von Süden

A45 bis zum Autobahnkreuz Gießen Süd

Gießener Ring in Richtung Gießen bis zur Abfahrt Bergwerkswald/Uni-Klinikum.

Nächste Abfahrt wieder in Richtung Uni-Klinikum.

Der Ausschilderung Vet. Klinik folgen.

Einfahrt zur Klinik „Am Steg“

Anfahrt aus Richtung Norden/Westen

A45 bis Abfahrt Wetzlar-Ost

B49 Richtung Gießen nächste Abfahrt Richtung
Klein Linden/Uni-Klinikum
Der Ausschilderung Vet. Klinik folgen
Einfahrt zur Klinik „Am Steg“

Anfahrt aus Richtung Osten

Bis Autobahnkreuz Reiskirchen

Gießener Ring bis Abfahrt Bergwerkswald/Uni-Klinikum
Nächste Abfahrt in Richtung Uni-Klinikum
Der Ausschilderung Vet. Klinik folgen
Einfahrt zur Klinik „Am Steg“

Anfahrt mit der Bahn

Gießen Hauptbahnhof - zu Fuß 10-15 Minuten

Bahnhofsgebäude - Wendeplatz
Treppen zur Fußgängerbrücke (rechts)
überqueren der Fußgängerbrücke
geradeaus bis zur Frankfurter Straße
rechts in die Frankfurter Straße abbiegen
nach ca. 800 Meter rechts der Ausschilderung Vet. Klinik folgen
Eingang zur Klinik „Am Steg“



● – Kleintierklinik



Wichtiger Hinweis zur Parkplatzsituation:

Aufgrund der Baustelle der neuen Kleintierklinik ist die Parksituation auf dem Gelände der Tiermedizin weiter sehr angespannt.

Am Freitag besteht die Möglichkeit auf dem Studentenparkplatz (Am Steg) gegenüber der Einfahrt (Tiermedizin) auszuweichen. Dort stehen jedoch leider auch nur eine begrenzte Zahl an Plätzen zur Verfügung.

Am Samstag und Sonntag sollten auf dem Gelände der Tiermedizin genügend Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Mit logistischer und organisatorischer Unterstützung von Synthes.

Medizin-Codex:

Wissenschaftliche Informationsvermittlung gegenüber den Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen bzw. deren Fort- und Weiterbildung durch Hersteller und Vertreiber (etwa im Rahmen von internen/externen Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und Kongressen) dienen der Vermittlung und Verbreitung von medizinischem Wissen und praktischen Erfahrungen. Sie müssen stets fachbezogen sein und sich in einem finanziell angemessenen Rahmen halten. Die Weitergabe von Erkenntnissen über Diagnostik und Therapie muss im Vordergrund stehen. Die/der Beschäftigte muss die Einzelheiten der Teilnahme (Dauer, Höhe der übernommenen Kosten, Honorar) dem Arbeitgeber offen legen und von diesem die Zustimmung zur Teilnahme an der Veranstaltung einholen. Bitte informieren Sie Ihren Arbeitgeber. Vielen Dank!

Wenn Sie künftig unsere Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie bei uns – unter info.de@synthes.com – der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen.